



29. Jahrgang • Nr. 9/04
15. Dezember 2004
Sportvereinigung Böblingen e.V.
Silberweg 18 - 71032 Böblingen
Tel. 07031 / 67793-0 - Fax 07031 / 67793-22
info@sv-boeblingen.de - www.sv-boeblingen.de

Rundschau



was, wann, wo

Boxen
Boxtraining u. Fitness
Di / Do, 19.00 Uhr
Halle Wirtschaftsgymn.

Fechten
Rollschießtraining
Do, ab 18.30
Halle C1,
Kaufm. Berufszentrum
Kontakt: Lilo Schneider,
Tel.: 07031 879635,
schneider.wika@web.de

Karate
Jahreshauptversammlung
29. Januar 2005, 19.30 Uhr
Paladion Böblingen

Anfängerkurs Erwachsene
17. Januar 2005, 19.30 Uhr
Mürkenbachhalle Böblingen

Geschäftsstelle
Vom 24.12.2004 bis zum
09.01.2005 ist die
Geschäftsstelle
der SVB nicht geöffnet. Die
Infotheke im Paladion ist
jedem Tag
besetzt.
Die Öffnungszeiten an den
Feiertagen
erhalten Sie unter der
Telefonnummer
07031/677 930

Karate

Spannende Vereinsmeisterschaften

Die Karateabteilung der SVB trug in der Sporthalle des Albert-Einstein-Gymnasiums die Vereinsmeisterschaften aus. Mit hochmotivierten Kindern und Jugendlichen gingen spannende Wettkämpfe über die Bühne. In unterschiedlichen Klassen wurden die Kata- und Kumite-Kämpfe ausgefochten, 26 Jugendliche kämpften im K.o. System vor den Augen der Kampfrichter Andreas Hauser, Thomas Kühn, Fritz Henne, Martin Geldner, Ulrike Vauth und Andreas Stavrakakis. Mit Lampenfieber starteten die Mädchen und Jungen aus der Unterstufe bis 8.Kyu Grad (Weiß- und Gelbgrütkämpfer). Den 4. Platz erkämpfte sich Melissa Merks. Bronze gewann Dennis Haar, Silber ging an Lisa Kühn. Den Pokal holte sich Jason Pfingsttag für perfekte Darstellung. Eine deutliche Leistungssteigerung zeigte sich in der Mittelstufe, die bei den Mädchen ab 7.Kyu (Orangegrün), Desiree Talagaa erreichte den 4. Platz, den 3. holte sich Carmen Klitzek, den 2. Diana Cojocar, Siegerin wurde Carolin Marschall. Bei

den Jungen bekam Peter Tan nach anspruchsvollen Demonstrationen die Urkunde für den 4. Platz überreicht, Bronze holte sich Adrian Fladowski, Silber erreichte Erkan Tune nach einem packendem Finale mit Sieger Rasid Music. Bei den Kämpfen der Jungen aus der Mittel- und Oberstufe bekam das in diesem Jahr besonders zahlreich erscheinende Publikum Karate vom Feinsten geboten, Anspruchsvolle Katas zeigten Moritz Silzer, der den vierten Platz erreichte, Bronze gewann Hannes Hartmann, Silber errang Cem Karakütük und Sebastian Kayser erntete den Siegerepokal. Nach diesem gelungenen Turnierstart wurden vor jeweils dem Kampfrichtern die Kumite-Kämpfe ausgetragen. Bei den Mädchen ab 7. Kyu erkämpfte sich Desiree Talagaa Bronze. Im Finale schenken sich die Kämpferinnen Diana Cojocar und Carolin Marschall nichts. Diana durfte den begehrten Vereinsmeistertitel mit nach Hause nehmen. Die härtesten und spannendsten Kämpfe lieferten sich die Jungen aus der Oberstufe, in der genau 4 Kämpfer antraten. Cem Karakütük dominierte vor Moritz Silzer und holte sich verdient die Bronzemedaille. Einen ästhetischen Kampf lieferten sich im Finale Raphael Wenk und Sebastian Kayser. Sebastian brillierte mit artistischen Fußtechniken in Kopfhöhe seines Gegners, schickt Raphael Wenk auf den 2. Platz und holte sich an diesem Tag seinen zweiten Siegerepokal. Zum Schluss kürteten die Kampfrichter noch den Gewinner des Techniker Preises Jason Pfingsttag. Der Vorstand bedankte sich zum Abschluss beim Publikum, Kollegen, Helfern und bei den Kämpfern für zahlreiches Erscheinen und durchweg fairem Verhalten. Auch bei den Erwachsenen gab es einen Medallengewinn. SVB Kämpferin Stefanie Ullmann startete zusammen mit 412 Teilnehmern aus 76 Dojos beim Weihnachtsturnier zum Katawettkampf. Für Stefanie war es die erste Teilnahme an einem Wettkampf in ihrer Karatelaufbahn. In der Vorrunde unterlag sie knapp ihrer Gegnerin. In der 2. Runde dominierte sie stark gegen ihre Konkurrentin die im Gouju-Hyu-Stil kämpfte, mit einer perfekten Darstellung der Kata Heian Sandan im Shotokan-Stil und holte sich die Bronzemedaille. Zum Abschluss des Jahres wird es noch eine Gürtelprüfung geben, die bei der anstehenden Weihnachtstfeier gleich mitgefeiert werden kann.

"Förderung der Jugendarbeit der SVB"

In der letzten Rundschau hat unser Präsident Prof. Dr. Schoder darauf hingewiesen, dass mehr als 40 Prozent der Mitglieder in der SVB Jugendliche sind. Außerdem hat er drauf aufmerksam gemacht, dass aus verschiedenen in seinem Leitartikel dargestellten Gründen der Beteiligung der Jugend am Vereinsgeschehen in Zukunft vermehrt Aufmerksamkeit geschenkt werden soll. Die Jugendvertretung im Vereinsvorstand durch ein Vorstandsmitglied und den Vereinsjugendleiter soll ergänzt und durch verschiedene Initiativen verstärkt werden. Im kommenden Jahr werden wir auf meine Initiative hin entsprechend den Vereinsschuss-Sitzungen die Jugendleiter jedes Quartals zu einer Jugendleiterversammlung einladen. Diese Sitzungen dienen vor allem dem Erfahrungsaustausch und der Vernetzung der Jugendleiter der verschiedenen Abteilungen der SVB. Es hat sich in den bisher durchgeführten Gesprächen gezeigt, dass man "das Rad nicht jedes mal neu erfinden muss". Die Jugendleiter können sich in diesem Gremium austauschen, Fragen stellen und Informationen anfordern. Um diese Entwicklung zu stärken und zu fördern, wurden bereits mehrere Fortbildungsmaßnahmen für das Jahr 2005 konzeptionell geplant und organisiert. Mit diesen Veranstaltungen wollen wir den ehrenamtlich tätigen Jugendleitern und den im Trainingsbetrieb aktiven Übungsleitern die Möglichkeit geben, ihr Know-how weiter zu verbessern und zu erweitern. Die in diesem Jahr begonnene Veranstaltungsreihe zur Juleica wird auch 2005 weitergeführt. Ergänzt wird dieses Angebot durch weitere Fortbildungsangebote für Jugend- und Übungsleiter zum Themenbereich Wertevermittlung und Umgang mit Kon-



flikten. Gerade in den "Problemereichen" wollen wir mit diesen Angeboten unseren Ehrenamtlichen "den Rücken stärken". Nur durch gezielte und qualifizierte Weiterbildung kann das hohe Niveau der Betreuung in der SVB auch für die Zukunft sicher gestellt werden. Um der zeitlichen Belastung der ehrenamtlich Tätigen entgegen zu kommen, haben wir bei der Planung der Fortbildungen darauf geachtet, die Veranstaltungen dezentral hier in Böblingen durchzuführen und damit die Zeit möglichst effizient zu nutzen. Informationen verteilen wir regelmäßig mit der Abteilungspost und im Bedarfsfall können Sie gerne über die Geschäftsstelle nach ausführlichen Informationen bei mir nachfragen.

Ihre
Brigitte Müller

SVB Rundschau

Nächster
Erscheinungstermin
26. Jan. 2005
Redaktionsschluss
19. Jan. 2005



Nachweis für Beitragsermäßigung 2005

Wir bitten alle Mitglieder, die eine Ermäßigung für 2005 beanspruchen, einen entsprechenden Nachweis (Schulbescheinigung, Studienbescheinigung, Zivildienst- und Wehrdienstnachweis, Ausbildungsnachweis) bis **21. Januar 2005** auf der Geschäftsstelle einzureichen. Betroffen sind hiervon auch alle Mitglieder, die in 2005 19 Jahre alt werden und sich noch in Ausbildung befinden.

Ihren Nachweis senden Sie bitte an:

Per Post: SV Böblingen Edith Euen Silberweg 18 71032 Böblingen	Per Fax: 07031 - 677 93 21
	Per Mail: info@sv-boeblingen.de

Sportstudio

Fit und gesund in das neue Jahr mit der SVB im Paladion

Bei uns steht der Spaß an der Bewegung bei uns im Vordergrund. In der Region erfahrene Personen können Bekanntheit schaffen, pflegen, und in der Region neu angesiedelte Personen werden bei uns auf Gleichgesinnte treffen.

Als vereinseigenes Fitnessstudio der Sportvereinigung Böblingen, unterstreichen wir unser Interesse Ihre Gesundheit und Ihr Wohlbefinden zu verbessern, durch den äußerst günstigen Preis für diesen qualitativ hochwertigen Kurs. Für 20 Termine sind die Kosten für Mitglieder der SVB = 100,- Euro und für Nichtmitglieder = 150,- Euro. Dieser Kurs wird von den meisten Krankenkassen übernommen oder bezuschusst. Unser neues Kursprogramm startet am Montag, 10. Januar 2005 und findet an 2 Tagen pro Woche, immer Montag und Donnerstag von 11:00 - 12:30

Uhr in der Sporthalle der SVB, im Paladion Sportstudio, Silberweg 11 statt. Bei Fragen zur Teilnahme wenden Sie sich bitte an die Infotheke im Sportstudio Paladion.

Im Anschluss an die sportliche Betätigung sind Sie recht herzlich zu einem gemeinsamen Mittagessen im Paladion Restaurant eingeladen. Eurotoques Koch Thomas Heiling ist der Garant für immer frische Schlemmerien unter Verwendung von Zutaten und Lebensmitteln aus der Region. Sie bekommen das Tagessen für 5,80 und können Ihre Energiereserven bei einem gemütlichen Beisammensitzen schmackhaft und gesund auffüllen. Sie werden sehen und spüren, dass diese Kombination Ihnen den gewünschten Erfolg, Ihr Wohlergehen zu steigern, bringen wird.

Wir wissen, es gibt nichts Gutes, außer man tut es. In diesem Sinne wünschen wir schöne Weihnachtstage und einen guten Rutsch in das Jahr, wünscht Ihnen das Team vom Paladion der SVB.

Halten Sie sich fit über die Weihnachtstfeiertage und starten Sie mit der SVB in ein sportliches und gesundes Jahr 2005

Sie sind auf der Suche nach dem richtigen Geschenk für Eltern, Großeltern, Bekannte oder sich selbst und Sie haben dabei an Gesundheit, Wohlbefinden und Kontaktpflege gedacht? Die SVB hat ein Kursprogramm, mit dem Sie diesen Wunsch erfüllen und somit einen positiven Start, in das Jahr 2005, unterstützen und fördern können. Wir bieten 50, 60, 70 jährigen mit unserem Programm die ideale Möglichkeit, im Paladion Sportstudio der SVB, kommandes Jahr gezielt Ihre die Gesundheit zu verbessern, und dadurch das individuelle Wohlbefinden zu steigern.

Betreut werden Sie von erfahrenen Spezialisten in den Bereichen Seniorensport, Prävention und Rehabilitation zu den Themen Rücken (bei-

Boxen

Glanzvolle Veranstaltung beendete das Boxjahr 2004

Mit dem Nikolausboxen beendeten die Boxer der SVB den sportlichen Teil ihrer Aktivitäten für das Jahr 2004 mit Glanz. Wie üblich ist der Andrang der WABV-Vereine sehr groß, denn einmal liegt Böblingen relativ zentral, so sind kurze Wege für Starts in Böblingen sehr attraktiv, zum anderen bieten die Böblinger ihren Gästen optimale Bedingungen, sich wie zu Hause zu fühlen. Der Rahmen stimmte auch ohne Einschränkungen, es wurde ein Pausenfüller-Programm von der Tanzschule Bode geboten. Auch vier

Gemeinderäte von drei Fraktionen, Gerhard Lang, Fritz Bretzing, Adolf Gann, inzwischen Dauergast bei den SVB-Faustkämpfern und Alexander Mazur waren von der Veranstaltung, die 16 Kämpfe beinhaltete, positiv angeht. Siege für Böblingen gab es durch Thorben Schütz und Alexander Mengis, während der diesjährige WABV-Meister Konstantin Pfeifer eine knappe Niederlage hinnehmen musste.

Abteilung stellte sich vor
Bei der Ende November abgehaltenen Vereins-Ausschusssitzung erhielt Abteilungsleiter Ewald Agresz die Möglichkeit, den anwesenden Vorständen der SVB-Abt., die Boxabteilung im Detail vorzustellen. Die

Boxabteilung wurde 1933 gegründet, trug bisher sechs Würden. Finalveranstaltungen aus, organisierte zwei Länderkämpfe gegen Frankreich und Wales, war 1966 die beliebteste Mannschaft aller Sportarten im Kreis und 1982 die beste Boxstaffel in Württemberg. Hat ein 12-köpfiges funktionierendes Führungsgremium, bestehend aus je vier Vorständen und Trainern, zwei Schatzmeistern und je einen Pressewart und Internetexperten. Ganz besonders stolz ist man auf den Mitgliederentwicklung, denn seit dem Jahr 1998 bis Oktober 2004 hatten die Boxer einen Zuwachs von 42 Prozent. Eine tolle Gesamtbilanz!!!

Leichtathletik



Nikolaus macht sich mit Leichtathletik fit für's Fest

Der Nikolaus macht sich fit für's Fest. Die guten Kontakte zum Nikolaus nutzte Trainerinnen Heidi Cornma, Birgit und Birgit um selbigen für ein gemeinsames Training mit den Schüler/innen D der Leichtath-

leten zu gewinnen. Dieser zeigte sich dabei ganz und gar nicht schwerfällig, sondern wirkte trotz hohen Alters äußerst fit. Daher war es auch gar kein Thema, dass die kleinsten Athleten und Athletinnen dem heiligen Mann zeigten wie die Bewegungslandschaft richtig zu nutzen ist. Und weil sie äußerst lieb zu ihren Trainern waren, konnten Heidi, Cornma, Birgit und Katja waren gab es als Dank zum Abschied einen süßen Schleck vom Nikolaus.



Alexander Mengis entwickelte sich im letzten Jahr als eine der Hauptstützen der Abteilung. Mit der Erreichung der württembergischen Meisterschaft erzielte er seinen bisher größten Erfolg. Der Ringrichter ist Georg Morhnringler.

Tennis

Böblinger Jugend im Aufwind

Vier Jugendliche der TA SV-Böblingen waren bei den kürzlichen Bezirksmeisterschaften in Sindelfingen besonders erfolgreich. Florian Krüger konnte im Finale seinen Gegner Alex Reinauer vom TC Weil im Schönbuch mit 6:1 und 6:2 entscheidend besiegen und ist damit amtierender Bezirksmeister bei den Knaben U10. Weitere drei Jugendliche der Tennisabteilung Böblingen schafften es bis ins Endspiel: Carina Lenfers bei den Juniorinnen U12, Adrian Hermann bei den Junioren U12 und Daniel Krüger bei den Junioren U14 (siehe Bild).

Bei einem Teilnehmerfeld von insgesamt 340 Jugendlichen, die sich in 15 Wettbewerben gegenüberstanden, ein tolles Ergebnis für die Jugend der Tennisabteilung und Ihre Trainer. - Seit Anfang dieses Jahres hat sich ja der neue, inter-



Florian Krüger, Adrian Hermann, Daniel Krüger, Carina Lenfers

Kindersport

KiSS und Kindersport

Das KiSS-Jahr ist in vollem Gange und hat schon den ersten Sport-Block "Rückenschlagspiele" erfolgreich und mit viel Spaß hinter sich gebracht. Der zweite Block "Turnen" hat nach den Herbstferien begonnen und geht bis zu den Weihnachtsferien. Ab dem neuen Jahr beginnt unser 3. Sportblock (10.1.05 - 15.4.05), was für ein Teil der Kinder "Schwimmen" bedeutet und für den anderen Teil "Leichtathletik".

Unsere neue Big Kids Gruppe ist mit 12 Kindern voll belegt, was uns sehr freut, da die letztjährige erste Gruppe wesentlich kleiner war. Schön, dass das Angebot von den Eltern wahr- und angenommen wird! Bei Interesse gibt es für das kommende Jahr bereits eine Warteliste.

Anfang Oktober fand wieder unser KiSS-Cup in der Erich Kästner Sporthalle in Böblingen statt. Mit ca. 80 Kindern, dazugehörigen Eltern, Großeltern und Geschwister hatten wir einen tollen Nachmittag mit viel Sport, Spaß und Spiel.

Ende Januar bieten wir eine einseitige Skiausleihe für alle Kinder ab 6 Jahren an in Verbindung mit der Skiateilung des SVB. Nähere Infos im

Handball

Handballer im gesicherten Mittelfeld

Nach positiven Abschluss der letzten Saison als beste Kreismeister mit Platz 3 in der Landesliga startete die erste Männermannschaft von Trainer Horst Schenker mit einem Kader von 17 Mann in die Vorbereitung auf die neue Saison 2004/2005. Gleich zum Trainingsbeginn dabei war der einzig echte Neuzugang Cornelius Fritz, der als Torwart der Mannschaft den Rücken stärken soll. Aus der eigenen Ju-gend kamen Mark Schenker und Ralf Strähle in den Mannschaftskader. Beide schnupperten schon letzte Saison bei einigen Spielen Aktivenluft. Als weitere Verstärkung holte Trainer Horst Schenker Martin Jörg aus der 2. Mannschaft.

national bekannte Trainer Martin Sinner mit seinen Co-Trainer Thomas Köber, Daniel Krajnovic, Dorina Schneider, Christian Frost und Kathrin Bernau viel Mühe gemacht um das spielerische Können der Jugendlichen zu verbessern. Auch im Winter bieten sich für alle interessierten Jugendlichen die Möglichkeit an Förderkursen teilzunehmen. Die Jungsten im Kindergartenalter, von 4 bis 6 Jahren, treffen sich immer Montags von 16 bis 17 Uhr. Ältere zwischen bis 18 Jahren versammeln sich immer Samstags mittags, je nach Alter um 14, 15, oder 16 Uhr. Neben dem regulären Mannschaftstraining findet außerdem immer Samstags von 12 bis 14 Uhr, für fortgeschrittene Spieler noch zusätzlich ein gezieltes, spezielles Sondertraining statt. Nähere Auskünfte erteilt unser Sportbüro unter Tel. 07031-278480. - Mit diesen Möglichkeiten sollte es, auch im nächsten Jahr wieder gelingen, immer Samstags von 12 bis 14 Uhr, für fortgeschrittene Spieler noch zusätzlich ein gezieltes, spezielles Sondertraining statt. Nähere Auskünfte erteilt unser Sportbüro unter Tel. 07031-278480. - Mit diesen Möglichkeiten sollte es, auch im nächsten Jahr wieder gelingen, immer Samstags von 12 bis 14 Uhr, für fortgeschrittene Spieler noch zusätzlich ein gezieltes, spezielles Sondertraining statt. Nähere Auskünfte erteilt unser Sportbüro unter Tel. 07031-278480.

Aikido

Meisterliche Trainingsbedingungen in Böblingen

Gehen Sie mit Ein kurzes Stück auf dem Aiki-Weg (Do) beim Lesen und gewinnen Sie einen Gutschein. Dies ist eine Wegbeschreibung der besonderen Art, über Aiki-DO in Böblingen. Seinen Ursprung hat der Begriff DO im Schriftzeichen "Tao". Lautete hat in seinem Tao-te-king geschrieben: "Das Tao, das benannt werden kann, ist nicht das Tao." Auf Aikido übertragen bedeutet es, dass DO etwas Persönliches ist, eine persönliche Erfahrung des Schülers im Verhältnis zum Lehrer auf dem Weg. Klingt erst mal kompliziert, ist es aber nicht. Denn auch hier gilt der Slogan: Jeder Weg beginnt mit dem ersten Schritt. Die ersten Schritte wurden in Böblingen im Mai 1970 gemacht, mit einem Kurs: "Aikido für Anfänger - Sanfte Kunst der Selbstverteidigung." Heute - hier und jetzt, sind Aikidoka im SVB, manche ganz frisch bei ihren ersten Schritten und erfahrene Aikidoka schon bis zu 34 Jahre auf dem Aiki-Weg unterwegs. Ganz schön weit - und sehr viel Erfahrung. Jetzt sind 25 Dane (Meistergrade), 11 ausgebildete Übungsleiter und 172 Aikidoka in der Aikido Abteilung. Die aktiven Mitglieder sind zwischen 8 und 71 Jahren alt bzw. jung.

Fechten

Fechter lassen das Jahr ausklingen

Weder Kälte noch glatte Strassen konnten die Fechter in diesem Jahr vom Besuch der traditionellen Fechter-Weihnachtsfeier abhalten. Zum 19. Mal trafen sich Alt und Jung in der Aula des Goldberg Gymnasiums in Sindelfingen. Im Mittelpunkt der Weihnachtsfeier stand neben zahlreichen Ehrungen das "Wichtigste". So konnten sich viele Muskettiere bereits eine Woche vor Weihnachten über erste Geschenke freuen. In einem gemütlichen Rahmen mit allerlei selbst zubereiteten Speisen und winterlicher Dekoration tauschten sich Eltern, Fechter und Fechtfreunde über das vergangene Jahr aus: Die Verpfichtung des ukrainischen Trainerpaars, die Fechter Etkopitowl/Asseveya, den spektakulären Bronzemedaillengewinn des Böblinger Vereinmitgliedes Sven Schmid bei den Olympischen Spielen in

Die ersten Schritte auf dem Aiki-Weg beginnen für jeden Schüler, wenn er zum ersten Mal auf die Matte geht und neu lernt barfuß zu gehen, indem er "Sabaki" übt. Im Laufe seiner Entwicklung zum Meisterschüler lernt er, sein Ki einzusetzen, sich intuitiv zu bewegen und die Elemente und Prinzipien des Aikido intuitiv einzusetzen. Als Meister kann er den Weg weitergehen und zum Weglehrer werden. Lehrer und Schüler sind an einem gemeinsamen Weg, wobei jedoch jeder Aikidoka den Weg für sich gehen muss. Aikido Übungsleiter in Böblingen bieten den Rahmen, Ki zu "erfahren" - seinen Fluss, die Weichheit und Wirkung bei runden Bewegungen. Die ausgebildeten Übungsleiter lehren die Elemente und Prinzipien des Aikido, um es in den Angriff führen und jeder lernt auch weich und sanft zu fallen.

Diesen Weg kann jeder bei uns ausprobieren. Beantworten Sie einfach folgende Frage: Wie viel Meistergrade/Dane gibt es in der Aikido Abteilung bei SVB? Schicken Sie uns die richtige Antwort an: Aikido A/ösv-boeblingen.de oder rufen einfach an bei unseren Übungsleitern Hans-Gregor Schröder, Telefon: 0160 6787523, und erhalten 3 Gutscheine für die richtige Antwort zum nächsten Aikido Training in Böblingen (AEG) an einem Montag, Mittwoch, Donnerstag zwischen 19:30 - 21:00.

Athen, die neugegründete Rollstuhlfechtgruppe. "Ich freue mich sehr", berichtet Abteilungsleiter Frank "dass wir in diesem Fechtjahr auch einige Ehemalige unter uns begrüßen konnten. Es ist ein sehr schönes Zeichen der Trendwende in der SVB-Fechtabteilung zu geben. Viele unserer früheren Kaderfechter kehren aus beruflichen oder familiären Gründen wieder in die Region zurück und bleiben dem Fechtspor treu." Bär wagt eine optimistischen Ausblick des neuen Turniersjahr 2005: "Trotz der angespannten wirtschaftlichen Situation konnten wir 2004 unsere Mitgliedersituation halten. Ich führe dies vor allem auf die guten Zusammenhalt unter den Fechtern zurück, der seit Jahren besteht. Ich hoffe, dass wir mit den zurückkehrenden Ehemaligen dieses Bild der Fechtfamilie wieder stärken können und das weitere Interessenten die Fechtabteilung für sich entdecken. Die Fechter wünschen allen eine besinnliche vorweihnachtliche Zeit und schöne Feiertage! Steffi Jurisic

Bowling

SVB - Bowling Vereinsmeisterschaft 2004

Junge Truppe mit viel Ehrgeiz

Mit einem Mittelfeldplatz beendete die 2. Männermannschaft der Handballabteilung die letzte Spielssaison in der Bezirksklasse. Nach einer 2-monatigen Pause wurde dann Ende Juni mit einem 16-köpfigen Kader die Vorbereitung auf die nächste Spielssaison gestartet. Als Unterbau für die 1. Mannschaft gedacht, fand deshalb auch einmal pro Woche ein gemeinsames Training statt. "Völlig unerwartet gab jedoch Anfang August der Spielertrainer aus persönlichen Gründen sein Amt ab und steht der Mannschaft nur noch als Spieler zur Verfügung. Sehr schnell erwies sich die Suche nach einem neuen Trainer als äußerst schwierig. Die als Inter-

im diesem Spieljahr bereits die Hälfte ihres Rückstandes zu Franziska Winzetsch auf. Am dritten Spieltag konnte dann Margit Huber die Führung übernehmen. Mit einer Vorsprung von 71 Pins zog sie ins Finale und alles sah danach aus als ob sie zum dritten Mal die Meisterschaft gewinnen könnte. Doch in der Finalserie sie mit 977 Pins ihre schwächste 6er Serie. Das konnte Franziska Knöbl für sich nutzen Mit 1058 Pins und einem Gesamtschnitt von 169,9 Pins erspielte sie sich die Vereinskronen. Inge Köppl spielte mit 1084 Pins die beste 6er Serie und mit 221 Pins auch das beste Einzel dieser Meisterschaft. Bei den Herren sorgten die Jun-

Impressum

Herausgeber: Sportvereinigung Böblingen e.V., Silberweg 18, 71032 Böblingen, Telefon: 0 70 31 - 6 77 93-0, Fax: 0 70 31 - 6 77 93-22, e-mail: info@sv-boeblingen.de, Internet: www.sv-boeblingen.de

Redaktion: Leitung: Alexander Mazur, Harald Link, Silberweg 18, 71032 Böblingen, Telefon: 07031 - 67 79 3-14

Akido: Bernd Ostgathe, Badminton: Ute Geiger, Basketball: Steffen Gallino, Bergsport: Klaus Werner, Bowling: Volker Niethammer, Boxen: Alexander Mazur, Stockschißen: Wolfgang Rothardt, Faustball: Helmut Weiss, Fechten: Stefaniä Jurisic, Lilo Schneider,

Schach

Kreiseinzelmeisterschaft

46 Mädchen und Jungen trafen sich über sechs Tage in den Herbstferien im Freizeitheim Diepoldsburg am Albrand bei Bisinger/Tech um ihre Kreismeister im Schach zu ermitteln. Das bewährte Betreuersteam um Kreisjugendleiter Jens Renz und Turnierleiter Jesko Berger organisierte neben den Wettkämpfen in den Altersgruppen U10, U12, U14, U16 und U18 ein vielfältiges Rahmenprogramm, vom Geländespiel bis zum Tischtennisturnier. Die Schachabtei-

lung der Sportvereinigung Böblingen stellte mit 13 Teilnehmern das größte Kontingent aller Schachvereine im Schachkreis Stuttgart-West. Sechs der Böblinger Nachwuchsspieler konnten sich im Vorfeld platzieren und für die Bezirksmeisterschaft in Stuttgart qualifizieren. In der U16 belegte Sven Marquardt den dritten Platz mit 4,5 Punkten aus 7 Partien. Obwohl Kevin Mayer erst 10 Jahre alt ist, trat er in der U14 an und errang gegen die ältere Konkurrenz den Kreismeistertitel mit 6 Punkten aus 7 Partien. Jörg Liebscher (Platz 2 - 5 Punkte) und David Schwarz (Platz 4 - 4,5 Punkte) rundeten den Erfolg ab. Bei seiner ersten Kreismeisterschaft

trumpfte auch Lenard Nerz (U12) groß auf. Er erzielte 8 Punkte aus 9 Partien und konnte dafür den Siegerpokal entgegennehmen. Der 7-jährige Alex Mayer landete in der U10 mit 4,5 Punkten aus 9 Partien auf Platz 4 und konnte sich ebenfalls das Ticket für die Bezirksmeisterschaft sichern. Die weiteren Titel gingen an Matthias Stoll (SC Magstadt, U18), Benjamin Bootz (TSV Heimsheim, U16), Lara Tauer (SV Herrenberg, U14 weiblich) und Daniel Rose (SV Herrenberg, U10). Auch die Leistung der Teilnehmer, die am Ende nicht ganz vorne landeten, wurden bei der Siegerehrung mit Sachpreisen bedacht.

Bergsport

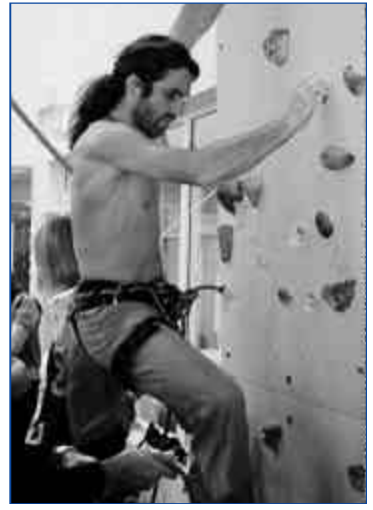
Weltbeste Bergsteiger zu Gast im Paladion

Wieder einmal gab es prominente Besuch aus der Bergsteigerwelt im Paladion. Thomas Huber seines Zeichens der momentan weltbeste Allroundkletterer war mit seiner Multivisionsshow "Grenzlos" zu Gast in der Kleinsporthalle. Nach 13-stündiger Nachtfahrt durch Schneestürme in Polen (Thomas hatte am Vorabend noch einen Vortrag in Lodz) und ohne Schlaf traf dieser am frühen Nachmittag im Paladion ein. Nach einer Stunde Regenerationszeit in unserer Sauna ging es an die Kletterwand. In Zusammenarbeit mit der Sindelfinger Zeitung und der Bergsportabteilung wurden die Kletterer unserer Kletterwand Ihre Kletterkünste ausprobieren und sich von Thomas Huber Tipps und Tricks zeigen lassen. Was diesen im Laufe des Nachmittags an der Indoorwand zeigte sorgte bei allen Zuschauern für ungläubiges Staunen. Die schwierigsten Routen wurden von ihm (obwohl er laut seiner Aussage nicht in Form war) in einem Zug durchgeklettert. Sein ganzes Leistungsvermögen konnte am Abend knapp 300 Zuschauer auf der Leitwand bewundern. Atemberaubende Filmsequenzen und ein-schneidende Dialoge zeigten die ganze Palette des Klettersports. Ein rundum gelungener Abend fürs Paladion und die Bergsportabteilung, die durch diese Aktion 20 neue Mitglieder gewann. Spinbike-Special Ein ebenfalls erfolgreiches Unternehmen war die Premiere des Spinbike-Specials. Jeden letzten Freitag im Monat wird ab sofort immer ein Bike Event stattfinden der unter einem besonderen Motto steht. Eine

Radtour durch Irland bildete den Auftakt der neuen Veranstaltungsreihe. In rischem Ambiente und zu der passenden Musik wurde 1 Stunde munter geradelt. Anschließend sorgte unser Pächter Thomas Heiling mit dem passenden Liedgut für ein tolles weiteres Highlight. Mit rustikalem Irish Stew und dunklem Bier klang der Abend in gemütlicher Atmosphäre aus. Die nächste Veranstaltung, die "Caribbean Tour" am 17.12. ist ebenfalls schon ausgebaut.

Weiter Themen werden im neuen Jahr folgen und entsprechend rechtzeitig im Sportstudio angekündigt. Also die Augen aufhalten und sich dann schnell anmelden.

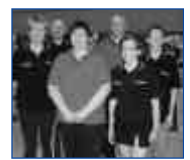
Das SVB Sport-Studio bedankt sich bei allen Mitgliedern für die Treue im Jahr 2004 und wünscht allen Sporttreibenden (und auch denen die es noch nicht tun) ein besinnliches Weihnachtsfest und gesundes und erfolgreiches Jahr 2005.



Weltbeste Bergsteiger Thomas Huber

gen die Siegerliste der SVB Vereinsmeister ein. Für eine absolute Überraschung sorgte aber der erst 15-jährige Florian Krieg. Mit einem ungläublichen Schnitt von 193 Pins gewann das Bowlingtalent mit 2 Pins Vorsprung vor Richard Schwarz die Vizemeisterschaft.

in die Siegerliste der SVB Vereinsmeister ein. Für eine absolute Überraschung sorgte aber der erst 15-jährige Florian Krieg. Mit einem ungläublichen Schnitt von 193 Pins gewann das Bowlingtalent mit 2 Pins Vorsprung vor Richard Schwarz die Vizemeisterschaft.



Richard Schwarz

Fußball: Egbert Schwartz, Thomas Oberdorfer, Ralf Helwig Gymnastik: Gerlinde Schiltersheim, Handball: Kerstin Baur, Hockey: Ulri Meyer, Judo: Wilfried Vilz, Karate: Ika Kunze, Leichtathletik: Robert Meyer, Schach: Michael Speck, Schwimmen: Ralf Wengenroth, Skateboard: Alexander Mazur, Ski: Ullrich Möllmann, Tauchen: Theo Seefeld, Tennis: Kuno Röhr, Tischtennis: Manfred Schneider, Turnen: Günter Klink, Volleyball: Diana Vitz, Freizeitsport: Jürgen Eckert, Sportsstudio: Harald Kümml, Kindersport: Elke Jungfer Satz & Gestaltung: Konrad Mönning

Die SVB wünscht allen Frohe Weihnachten und einen guten Rutsch ins neue Jahr 2005